



# Ausstellung: Surya, eine Feier der Sonne

von Rama Kalidindi

8-14. November 2019

Eröffnung am 8. November 19:30 Uhr

Vorstellung 19:45 Uhr

bei Salon Mondial, Freilager-Platz 9 4142 Münchenstein (Basel)

[http://ramski.net/Surya\\_DE.html](http://ramski.net/Surya_DE.html)

Am Anfang war Manchu (Schnee), dann kam die Sonne. Als ich die Kraft und Energie des Zünders des Lebens spürte, kam aus dem Mandschu der Strom und die immer größer werdende glorreiche Gletscherschmelze. Aus einem sanften, bescheidenen Rinnsal entsteht eine sanfte und sanfte Strömung, eine aufsteigende und abfallende, eine breitere, umliegende und streichelnde Strömung, die weitergeht, den Kurs von Moment zu Moment bestimmt, in definitive Rillen überredet und in regelmäßige und unregelmäßige Muster und Wellen geschmeichelt wird. Es gibt einen Fluss, keinen Plan, keine vorhergesehene Zukunft oder die Vorwegnahme eines Endziels. Die Geburt der Sonne, der Splitter, die Spitze, ein Halbmond, ein Glühen, eine wachsende Eminenz, eine aufsteigende Präsenz, die zu einer absteigenden wird. Mit dieser Geburt gibt es eine neue Lebenskraft, eine kinetische Abwärtsenergie, einen florierenden, rennsportlichen Optimismus. Eine Schöpfung dann eine andere und eine andere und eine andere. Das Leben geht weiter, es fließt und gedeiht, mit neuer Dynamik, Multiplikitäten und Lebendigkeiten. Neues Wachstum wird freigesetzt, entfaltet sich und schreitet voran, vorwärts, nach außen und nach oben, mit großer Kraft und Begeisterung. Mit Kraft und Wärme. Leben = Wasser + Sonne. Möge es fließen, möge es Leben geben. Es soll keine Stagnation geben. Lasst es fließen. Lass es los, lass es fließen, lass es los, lass es los, lass es los.

Kommt und feiert mit mir diese Lebensenergie, bei meiner nächsten Ausstellung, die eine Anrede an die Sonne ist. Erleben Sie diesen großen, lodernden Ball in all seiner Pracht, glühend und wachsend mit Energie, Kraft und Vitalität. Ein herzliches Willkommen zu Energie und Licht vom 8. bis 14. November 2019.

Vielen Dank an Atelier Mondial für die Aufnahme als Gast, Bruno Steiner, Michel Pfister, Julian Salinas für die Unterstützung mit ihren Materialien und Geräten, Anjali und Cookie für ihre Geduld und Freundlichkeit.

Alle Kunstwerke stehen zum Verkauf, bitte kontaktieren Sie den Künstler direkt.



**Performance:** Die Waggis einer Fasnacht bringen farbenfrohen Spaß und Freude in die Menge, die den Winter über tanzt, sich in meditativen Derwischkreisen dreht, fröhliche Noten von der Flöte spielt und den Frühling begrüßt. Eine glühende Sonne im Sommer löst die Gletscherschmelze in den Bergen aus, Wassertröpfchen werden zu Bächen, Bächen und Flüssen, Bewässerungsflächen und Feldern. Mit Beginn einer neuen Saison entstehen neue Wucherungen und Leben, ein neuer Avatar erscheint, der die Exzesse von Festen, Frivolitäten und Konsum verwirft, sich mit Strenge und Disziplin von überschüssiger Materialität befreit, yogische Begrüßungen an die Sonne in Surya Namaskars mit dem Surya-Mantra durchführt und in einer ruhigen Meditation am Fuße der Berge endet.



**Surya 3, eine wirbelnde Wintersonne**

Öl auf Leinwand, 120 x 150 cm



**Manchu 12 - Fazil und Shawn von Rama, eine Hommage an die Srinagar Biennale Basel**

Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm



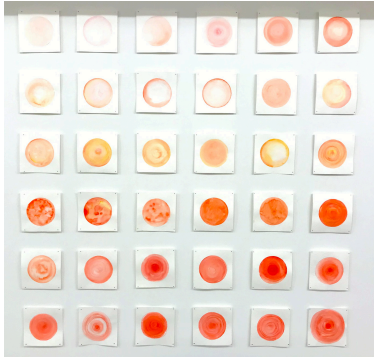
Schneesmelze aus höherem Gelände, mit einer starken prallen Sonne. Wasser und Sonne nähren neues Leben und Wachstum. Zuflüsse verbinden, Schöpfungen von Zusammenflüssen, Flüssen, Überschwemmungsgebieten, Feldern und Meer.

Skulpturen aus Holz, Metall, Papier und Stoff



**Surya 4, eine starke Rajasthani-Sonne, die auf die Erde fällt.**

Öl auf Leinwand, 120 x 90 cm



Zerbrechliche Sonnen: die vielen Avatare der Sonne, die verdunkelt und getrübt für die menschliche Sicht erscheinen. Der menschliche Zustand erzeugt die vielen vom Menschen verursachten Eingriffe und unnatürlichen Mikrofluktuationen, die die Erde selbst sehr zerbrechlich machen, während die Sonne ihre ewig lodernde Energie behält. 36 = 12 (Positionen der Surya Namaskars) x 3 (eine stabile, heilige und glückliche Zahl)

Aquarell auf Papier



Surya 2, eine wirbelnde, lodernde, feurige, brennende Sonne.

Öl auf Leinwand, 200 x 200 cm



Pool von Konsumentengeständnissen - eine Sammlung kapitalistischen Konsums

Holz, Stoff



Surya 1, ein wirbelnder, lodernder, feuriger, meditativer, derbischer Brennkreis.

Öl auf Leinwand, 200 x 200 cm



Texte und Mantras

Farblaserdruck auf Papier, 21 x 30 cm, 21 x 30 cm